

Presseinformation

21. November 2005

Knoten Vösendorf beleuchtet

Über 1.000 zusätzliche Leuchten erhöhen Verkehrssicherheit

Im Zuge des Ausbaus des Knoten Vösendorf ist kürzlich im Bereich der A 2 Südatautobahn und der A 21 Wiener Außenringautobahn eine neue 7,6 Kilometer lange Straßenbeleuchtungsanlage mit 770 Masten in Betrieb gegangen. Zur Energieversorgung der 1.040 Leuchten wurden insgesamt 30.000 Meter Erdungsseil und 122.000 Meter Kabel verlegt. Die Gesamtanschlussleistung der Beleuchtung beträgt 550 Kilowatt. Zudem ermöglicht eine neuartige Regelanlage zur Reduktion der Leuchtkraft in verkehrsarmen Zeiten und in der Nacht Energieeinsparungen von bis zu 50 Prozent. Die Kosten für das Bauprojekt belaufen sich auf 5,8 Millionen Euro und werden von der ASFINAG getragen.

Die künftige Anbindung der S 1 Wiener Außenring Schnellstraße an die A 2 Südatautobahn und an die A 21 Wiener Außenringautobahn erfordert auch den Bau neuer leistungsfähiger Verkehrsrouten beim Knoten Vösendorf. Diesen Verkehrsknoten frequentieren täglich rund 150.000 Fahrzeuge. „Ziel dieses Projekts ist es, durch eine bessere Beleuchtung die Verkehrssicherheit zu erhöhen“, betont dazu Niederösterreichs Straßenbaudirektor Dipl.Ing. Rudolf Gruber. Ein weiteres Vorhaben in diesem Zusammenhang sei beispielsweise der Ausbau der Beleuchtung der Ostautobahn von Wien bis zum Flughafen.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Ing. Peter Rohrer, Telefon 0676/812 60 23 20.